

eHealth.NRW – Das digitale Gesundheitswesen



Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum vierten Mal veranstalten wir gemeinsam mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales den zentralen Fachkongress für Telematik und Telemedizin in Deutschland: „eHealth.NRW – Das digitale Gesundheitswesen“. Mit dem Schwerpunkt Elektronische Patientenakten greifen wir in diesem Jahr ein bundesweit relevantes und stark diskutiertes Thema auf. Die Gesundheitsministerkonferenz (GMK) hat elektronische Akten schon im vergangenen Jahr als „Kernelement und übergeordnetes Ziel der Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens“ bezeichnet. Auf dieser Grundlage hat die GMK u. a. die Einrichtung eines „Forums elektronische Patientenakte“ durch die Bund-Länder-Arbeitsgruppe Telematik im Gesundheitswesen (BLAG) beschlossen. Dieses Forum soll die Zusammenarbeit zwischen den eAkten-Projekten verbessern und übergeordnete Fragestellungen beantworten. Auf Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen, das den Vorsitz der BLAG innehat, wurde das ePA-Forum im letzten Jahr gegründet. Mitglieder sind große Vernetzungsvorhaben im eAkten-Kontext, einrichtungs- und sektorenübergreifende eAkten-Lösungen in regionalen Versorgungsverbänden und Ärztenetzen, überregionale Vorhaben großer Stakeholder, wie den Kassen und den Ländern, sowie Anbieter von eAkten-Systemen.

Mit „eHealth.NRW“ führen wir nun konsequent die Diskussionen rund um die elektronische Patientenakte fort. Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr namhafte Expertinnen und Experten aus Politik, Forschung und Verbänden für unseren Kongress gewinnen konnten, die mit uns in vier Themenblöcken über die Weiterentwicklung der elektronischen Akte in Deutschland diskutieren.

Abseits des Kongressprogramms können Sie sich in der begleitenden Poster-Ausstellung über aktuelle Projekte und Lösungen aus dem ePA-Forum informieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und einen anregenden Austausch auf dem diesjährigen „eHealth.NRW“-Fachkongress!

Rainer Beckers, Geschäftsführer ZTG GmbH

➔ Anmeldungen

Online unter www.ztg-nrw.de/veranstaltungen/ehealth-nrw-2018. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Für die Veranstaltung wurde bei der Ärztekammer Nordrhein das „Fortbildungszertifikat der Ärztekammer“ beantragt.

➔ Anfahrsbeschreibung

Veranstaltungsort

RuhrCongress Bochum
Stadionring 20
D-44791 Bochum

Mit dem Auto

Von der A40 kommend nehmen Sie bitte die Autobahnausfahrt „RuhrCongress“. Fahren Sie weiter geradeaus auf den Stadionring. Nach circa 400 m befindet sich der RuhrCongress Bochum zu Ihrer linken Seite.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus: Ab dem Bochumer Hauptbahnhof fahren Sie mit der Buslinie 388 in Richtung „Bochum Riemke“. Sie erreichen die Haltestelle "RuhrCongress" nach circa 6 Minuten Fahrzeit und befinden sich am Haupteingang.

Bahn: Ab dem Bochumer Hauptbahnhof fahren Sie mit den Straßenbahnlinien 308 oder 318 in Richtung „Bochum Gerthe“. Nach circa 3 Minuten Fahrzeit erreichen Sie die Zielhaltestelle "Vonovia Ruhrstadion". Der RuhrCongress Bochum befindet sich unmittelbar hinter dem Stadion.

Veranstalter und Veranstaltungspartner



@Gesundheit.nrw



kostenfreie
Veranstaltung der ZTG GmbH



➔ **10. September 2018**

RuhrCongress Bochum
Stadionring 20
44791 Bochum

Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



eHealth.NRW – Das digitale Gesundheitswesen



- ➔ **10.00 Uhr Get together**
- ➔ **10.30 Uhr Begrüßung durch die gastgebende Stadt**
N. N., Bürgermeisterin der Stadt Bochum
- Begrüßung durch die Veranstalter**
Günter van Aalst, stv. Aufsichtsratsvorsitzender der ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH
- ➔ **10.45 Uhr Grußwort zur Eröffnung**
Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf (angefragt)
- ➔ **11.00 Uhr Elektronische Patientenakten – Ein Überblick**
Prof. Dr. Peter Haas, Fachhochschule Dortmund
- ➔ **11.15 Uhr BLOCK 1**
Elektronische Patientenakten – Anforderungen an ein neues Gesetz
- Diskussionsrunde mit:
Dr. rer. soc. Thomas Kriedel, Mitglied des Vorstands der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Berlin
Martin Litsch, Geschäftsführender Vorstand des AOK-Bundesverbandes, Berlin (angefragt)
Dr. Gottfried Ludewig, Abteilungsleiter Digitalisierung im Bundesministerium für Gesundheit, Berlin (angefragt)
Jan Neuhaus, Geschäftsführer Dezernat III / IT, Datenaustausch und eHealth der Deutschen Krankenhausgesellschaft, Berlin
Dr. Markus Schlobohm, Leitung des Geschäftsbereichs Unternehmensentwicklung der Techniker Krankenkasse, Hamburg
Andreas Westerfelhaus, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit und Pflegebevollmächtigter des Bundes, Berlin
- Moderation:
Dr. phil. Michael Schwarzenau, Aufsichtsratsvorsitzender der ZTG GmbH, Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

- ➔ **12.00 Uhr Mittagspause**
- ➔ **13.00 Uhr BLOCK 2**
Einführung elektronischer Patientenakten – Nächste Schritte
- Diskussionsrunde mit:
Tom Ackermann, AOK NORDWEST, Dortmund (angefragt)
Dr. Stefan Bales, Ministerialrat im Bundesministerium für Gesundheit, Berlin
Alexander Beyer, Geschäftsführer gematik Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH, Berlin
Burkhard Fischer, Referatsleiter Qualitätsmanagement, IT und Datenanalyse, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW e. V.), Düsseldorf
Dr. Florian Fuhrmann, Geschäftsführer der KV Telematik GmbH, Berlin
Claudia Korf, Leiterin Geschäftsbereich Ökonomie, ABDA Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, Berlin
- Moderation:
Mathias Redders, Referatsleiter Gesundheitswirtschaft, Telematik im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- ➔ **13.45 Uhr BLOCK 3**
Sektorübergreifende Aktensysteme – Ein Blick in die Praxis
- ➔ **13.50 Uhr Digitales Gesundheitsnetzwerk der AOK**
Nico Schwartz, AOK – Die Gesundheitskasse, Berlin
- ➔ **14.00 Uhr Elektronische Gesundheitsakte der TK**
Dr. Susanne Ozegowski, Techniker Krankenkasse, Hamburg (angefragt)
- ➔ **14.10 Uhr Elektronische Fallakte I/E-Health NRW**
Dr. Georg Diedrich, Digital Healthcare NRW e. V. c/o KVWL, Dortmund
- ➔ **14.20 Uhr Zentrale Patientenakte Gesundes Kinzigital**
Marion Meier, Gesundes Kinzigital GmbH, Hausach (angefragt)
- ➔ **14.30 Uhr Diskussionsrunde mit allen Referentinnen und Referenten aus Block 3**
- Moderation:
Christoph Schmelter, Vorstandsmitglied beim Bundesverband Gesundheits-IT – bvitg e. V., Berlin

- ➔ **15.00 Uhr Kaffeepause**
- ➔ **15.30 Uhr BLOCK 4**
Anforderungen der Anwender an elektronische Patientenakten
- Diskussionsrunde mit:
Dr. med. Frank Bergmann, Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Düsseldorf
Lutz Engelen, Präsident Apothekerkammer Nordrhein, Düsseldorf
Arnd Longrée, Sprecher Fachbeirat für das elektronische Gesundheitsberuferegister eGBR, Deutscher Verband der Ergotherapeuten e. V., Karlsbad
Susanne Mauersberg, Referentin Verbraucherzentrale Bundesverband e. V., Berlin
Dr. med. Hans-Peter Peters, Vorsitzender des eHealth-Ausschusses der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund
- Moderation:
Dr. med. Dr. phil. Hans-Jürgen Bickmann, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Vorsitzender Ärztlicher Beirat zur Begleitung des Aufbaus einer Telematikinfrastruktur für das Gesundheitswesen in NRW, Münster
- ➔ **16.15 Uhr Zusammenfassung, anschließend Ende der Veranstaltung**

Elektronische Patientenakte:
Besuchen Sie die begleitende **Poster-Ausstellung** mit aktuellen Projekten und Lösungen aus dem „Forum Elektronische Patientenakten“ (ePA-Forum)!

ePA.forum



(Stand: Juni 2018, Änderungen vorbehalten)